

von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurden. Auch die Altstadt rund um den Herzogspalast bietet eine Fülle schöner Gebäude, teils aus dem Mittelalter und der Renaissance, ist aber auch ein lebendiges, junges Stadtviertel mit Geschäften, Boutiquen und guten Restaurants. Diesen ganzen Tag werden wir in Nancy verbringen.

Auf der Heimreise am letzten Tag machen wir Halt in der „**Rosenstadt**“ **Zweibrücken**. Sie lockt mit



einem der bedeutendsten Blumenparks in Europa. In den ehemaligen herzoglichen Hofgärten betören nicht weniger als 60.000 Rosenstöcke Auge und Nase. Auf über 50.000 m<sup>2</sup> blühen über 2.000 Arten, umgeben von Gehölzen, Weihern und Teichen.

*Während der vier Tage im Saarland und in Lothringen wird uns als kompetenter Reiseführer **Herr Mag. Horst Heydt** aus Saarbrücken begleiten und uns viel Interessantes über Land, Leute und Geschichte vom Saarland und von Lothringen erzählen.*

Wenn Ihnen diese Reise gefällt - vielleicht haben Sie reiselustige Freunde oder Bekannte, dann empfehlen Sie bitte unsere Studienfahrt weiter!

\*\*\* Änderungen im Programm aus technischen Gründen möglich \*\*\*

**Reisepreis: 625,- € / Einzelzimmerzuschlag 105,- €**  
(Zahbar mit Einzugsermächtigung)

**Anzahlung: 50,00 €**  
(Abbuchung nach Eingang der Anmeldung)  
Der Restbetrag wird am 20. Juni 2016 abgebucht

**Im Preis enthaltene Leistungen:**

Anreise und Besichtigungsfahrten mit einem Bus der Firma Grötsch. Übernachtung und Frühstück im \*\*\*\***Hotel am Triller**, 5-mal Abendessen.  
Alle Führungen, Eintrittsgelder und Fahrten.

**Nicht im Preis eingeschlossen sind:**

Getränke, Mittagessen, Verpflegung unterwegs.

Anmeldeschluss: 17.05.2016  
(dann noch freie Plätze auf Anfrage)

Unsere Geschäftsbedingungen finden Sie unter [www.kbw-nuernberger-land.de](http://www.kbw-nuernberger-land.de).

**Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle in Lauf.**

Die Vergabe der Plätze im Bus erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der schriftlichen Anmeldungen.

Anmeldung mit beiliegendem Anmeldeabschnitt an:



Katholische  
Erwachsenenbildung  
Nürnberg Land e.V.

Ottogasse 5  
91207 Lauf a. d. Pegnitz

Tel. 09123/2727

Fax 09123/14523

E-Mail [info@kbw-nuernberger-land.de](mailto:info@kbw-nuernberger-land.de)

[www.kbw-nuernberger-land.de](http://www.kbw-nuernberger-land.de)

# Studienfahrt ins Saarland und nach Lothringen



**„Savoir vivre“  
an der Saar**

**11.07. – 16.07.2016**



Katholische  
Erwachsenenbildung  
Nürnberg Land e.V.

## STUDIENFAHRT INS SAARLAND UND NACH LOTHRINGEN

Termin: Mo, 11.07.2016 – Sa, 16.07.2016

Unsere diesjährige Studienfahrt führt uns ins kleinste deutsche (Flächen-)Bundesland. Das Saarland liegt zwar abseits der großen Touristenströme in Deutschland, lockt aber mit einer sympathischen Landeshauptstadt, mit vielfältiger Natur, antikem Erbe und eindrucksvoller Industriekultur.

Auf der Hinfahrt machen wir Halt in **Lorsch**, einem kleinen Städtchen am Weststrand des Odenwaldes mit seinen schönen Fachwerkhäusern. Von dem einstigen Kloster, das 764 gegründet wurde und seit



Karl dem Großen von außerordentlichem kulturellen und politischen Rang war, ist nur noch die **Königshalle** erhalten. Doch sie ist der architektonische Höhepunkt des **UNESCO-Welterbes Kloster Lorsch**: Die pittoreske Königshalle mit der weltberühmten bunten Sandsteinfassade ist das besterhaltene Gebäude aus karolingischer Zeit nördlich der Alpen.

In **Saarbrücken** wohnen wir im \*\*\*\***Hotel am Triller**, in Alt-Saarbrücken. Im Grünen und doch zentral liegt unser Hotel hoch über Saarbrücken, in der Nähe vom Schloss, nur wenige Gehminuten von der Altstadt entfernt. Die Nutzung von Hallenbad, Sauna und Fitnessbereich ist für Sie als Gäste kostenfrei.

Am nächsten Tag steht mit der **Völklinger Hütte** das nächste **UNESCO-Weltkulturerbe** auf dem Programm! Die Völklinger Eisenhütte war die erste Stätte des Industriezeitalters weltweit, die es auf die UNESCO-Liste brachte, und ist das einzige vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der europäischen Stahlindustrie. Ehemalige Hüttenarbeiter führen uns durch dieses einzigartige Zeugnis der Industriekultur.



Am Nachmittag dieses Tages lernen wir **Saarbrücken** kennen. Der absolute Höhepunkt des **Stadtrundgangs** durch die Altstadt ist der **Ludwigsplatz** und die **Ludwigskirche**. Das Meister-



werk von Friedrich Joachim Stengel bildet ein herrliches Barockensemble mit den prächtigen umliegenden Palais. Die anschließende **Stadtrundfahrt** zeigt uns weitere interessante Bauwerke und Aussichten.

Dritter Tag. Heute geht es nach Lothringen. Wir besuchen **Metz**, die Hauptstadt Lothringens. Das historische Stadtbild mit mittelalterlichen Bauwerken, früheren Befestigungsanlagen, Palästen und Plätzen lädt zum ausgiebigen Bummeln ein. Die Kathedrale Saint Etienne, zu Deutsch Stefansdom, überragt mit ihrem 42 m hohen Kirchen-



schiff die City und ist schon von weitem zu sehen. Sie gehört zu den größten gotischen Kirchengebäuden in Europa und ihre Kirchenfenster von 6500 m<sup>2</sup> (aus dem 13. Bis 20. Jahrhundert, darunter einige auch von Chagall) haben ihr den Beinamen „die Laterne Gottes“ verliehen.

Die Rückreise am Nachmittag erfolgt durch das Niedertal nach **Saarlouis** - einer alten Festungsstadt, die unter Ludwig XIV. von seinem Festungsbaumeister Vauban gebaut wurde. Der Sonnenkönig gab ihr seinen Namen und sein Sonnensymbol ins Stadtwappen. Saarlouis gilt vielen als die „heimliche Hauptstadt des Saarlandes“ und wird oft auch als Gartenstadt bezeichnet. Ein Gang durch die Altstadt mit Kasematten, Exerzierplatz und Ludwigskirche rundet den Tag ab.

Den vierten Tag verbringen wir wieder im Saarland. An der Saar entlang geht es zunächst nach **Metz-lach**. Dort besuchen wir das **Erlebniszentrum von Villeroy & Boch** in der Alten Abtei, einem prächtigen Barockbau. Nach einem kurzen Film zu 250 Jahre Firmengeschichte werden wir durch die Tischkultur-Ausstellung, das Keramikmuseum und den „Historischen Milchladen“ geführt.

Anschließend fahren wir zum klassischen Aussichtspunkt des Saarlandes. Ein kleiner Spaziergang führt uns zur **Cloef** - und das einzigartige Panorama der **Saarschleife**, das Postkartenmotiv des Saarlandes, liegt uns zu Füßen.

Am Nachmittag geht es dann weiter saarabwärts nach **Saarburg**. Das Städtchen wird überragt von einer alten Burganlage und der weithin sichtbaren kleinen evangelischen Kirche auf dem Burgberg. Hauptattraktion ist der Wasserfall, der als einzigartiges Naturschauspiel mitten in der Stadt 20 Meter



über Felskaskaden in die Tiefe stürzt und die Mühleräder im Talkessel antreibt. Eine Weinprobe mit sehr schönen und ansprechenden **Saarweinen** soll die Fahrt in Saarburg ausklugen lassen.

Der nächste Tag führt uns wiederum nach **Frankreich**. Über **Pont a Mousson** fahren wir nach **Nancy**, eines der schönsten Beispiele von Stadtarchitektur des 18. Jahrhunderts. Und schon wieder begegnen wir einem **UNESCO-Weltkulturerbe!**



**Place Stanislas**, **Place d'Alliance** und **Place de la Carrière**, so heißen die drei Plätze in Nancy, die